[Weitere Angaben: https://smb.museum-digital.de/object/146968 vom 02.05.2024]

Objekt:	Osnabrück: Bistum
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Mittelalter, Hochmittelalter
Inventarnummer:	18202412

Beschreibung

Die durch Stadtnamen ausgewiesene Münzprägung in Osnabrück beginnt Ende des 11. Jahrhunderts. Die Vorderseite ist eine Nachahmung des Kölner Münztyps aus dem 10. Jahrhundert.
Vorderseite: Nachahmung des ottonischen Kölner Münztyps mit dreizeiligem Stadtnamen.
Rückseite: Kreuz mit Kugeln in den Winkeln.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 1.48 g; Durchmesser: 21 mm; Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1100
	wer	
	wo	Osnabrück

Schlagworte

- Christliche Ikonographie
- Denar (MA)
- Geistlicher Fürst
- Hochmittelalter
- Mittelalter
- Münze
- Silber

Literatur

- B. Kluge, Deutsche Münzgeschichte von der späten Karolingerzeit bis zum Ende der Salier (1991) Nr. 405.
- B. Kluge, Numismatik des Mittelalters (2007) Nr. 329..
- H. Dannenberg, Die deutschen Münzen der sächsischen und fränkischen Kaiserzeit (1876-1905) Nr. 770.
- K. Kennepohl, Die Münzen von Osnabrück (1938) Nr. 16.